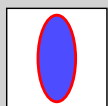
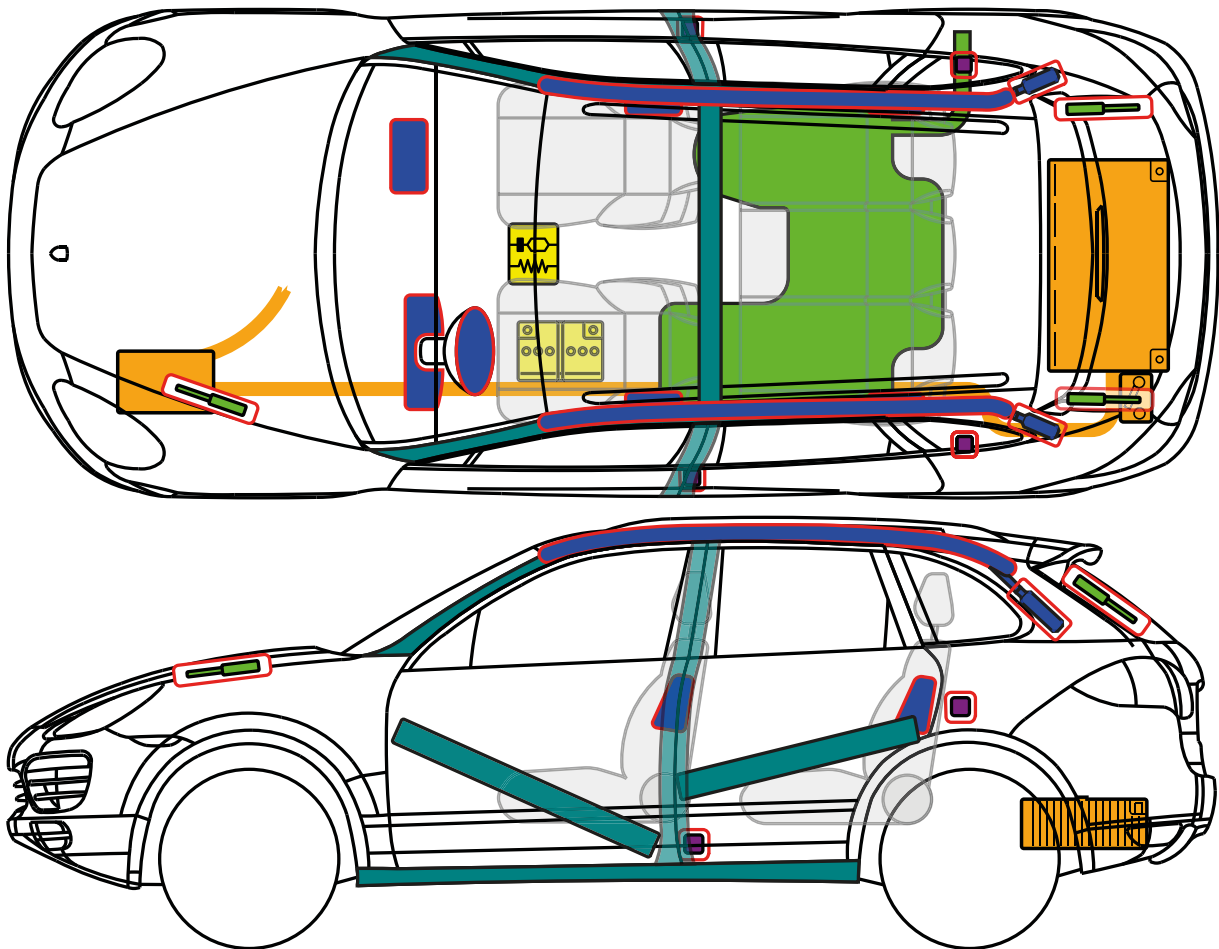


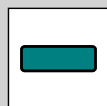


Porsche AG, Cayenne S Hybrid (92A) SUV

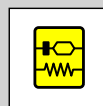
PORSCHE ab MJ 2011



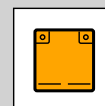
Airbag



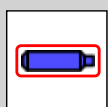
Karosserie-
verstärkung



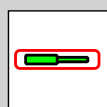
Steuergerät



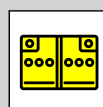
Hochvolt-
batterie



Gasgenerator



Gasdruck-
dämpfer



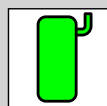
12 Volt
Batterie



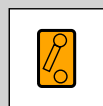
Hochvolt-
leitung/
-komponente



Gurtstraffer



Kraftstofftank



Hochvolt-
trennstell

Fahrzeugidentifizierung und Kennzeichnung

Erkennungsmerkmale Cayenne S Hybrid



Schriftzug „Hybrid“ auf der **Designabdeckung** im **Motorraum**



Schriftzug „Hybrid“ auf dem **Kotflügel rechts und links**



im **Kombiinstrument**

A = E-Power-Meter,
B = READY-Anzeige,
C = Energiefluss in der Multifunktionsanzeige

Kennzeichnung der Hybridkomponenten



Alle Hochvoltkomponenten sind mit eindeutigen Warnhinweis-Aufklebern gekennzeichnet.



Warnkennzeichnung auf der Kunststoffabdeckung des Schlossträgers im Motorraum.

Alle Hochvoltleitungen sind mit einer orangefarbenen Isolierung versehen.

Sicherheitshinweise zum Hybridsystem

Nicht beschädigte Stecker, Leitungen und Flanschdosen des Hochvoltbordnetzes sind berührsicher.



Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen durch Stromschlag bei unsachgemäßer Handhabung!

Bei unsachgemäßer Handhabung von Hochvoltkomponenten besteht Lebensgefahr durch die hohe Spannung und den dabei auftretenden möglichen Stromfluss durch den menschlichen Körper.

- Sich in Betrieb befindende Hochvoltkomponenten nicht berühren.
- Die orangefarbenen Hochvoltleitungen des Hochvoltbordnetzes nicht beschädigen.
- Auch nach der Deaktivierung des Hochvoltbordnetzes kann noch Spannung in der Hochvoltbatterie vorhanden sein. Die Hochvoltbatterie darf weder beschädigt noch geöffnet werden.

Passives Sicherheitssystem und Hochvoltsystem deaktivieren



Die Elektromaschine ist im Stillstand geräuschlos!

Die Betriebsbereitschaft kann ggf. nicht an den Betriebsgeräuschen erkannt werden, da die Elektromaschine im Stillstand geräuschlos ist.

- Das Fahrzeug kann betriebsbereit sein, auch wenn kein Motorgeräusch zu hören ist.
- In den Fahrstufen „P“ oder „N“ kann der Verbrennungsmotor in Abhängigkeit des Ladezustandes der Hochvoltbatterie selbstständig starten.

HINWEIS

Unfall mit ausgelösten Airbags und Gurtstraffern

Bei Unfällen mit Auslösung von Airbags und Gurtstraffern wird das Hochvoltsystem automatisch abgeschaltet.

HINWEIS

Unfall mit nicht ausgelösten Airbags und Gurtstraffern

Um sicherzustellen, dass der Antrieb sowie die Sicherheitssysteme deaktiviert sind, sollten Einsatzkräfte die folgenden Schritte ergreifen:

1. Zündschlüssel in „AUS“-Stellung.
2. 12-Volt-Batterie unter dem Fahrersitz abklemmen.

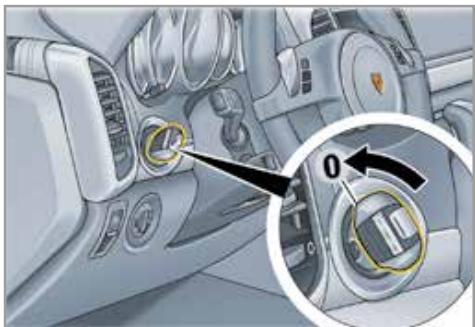
Ist weder die Zündung noch die 12-Volt-Batterie zugänglich:

1. Trennen der 12-Volt-Steckverbindung im Kofferraum.

Weitere Deaktivierungsmethoden – wie sie zum Beispiel in den Reparaturleitfäden beschrieben sind (z. B. Ziehen des Servicesteckers) – dürfen nur von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Zündung ausschalten

Die im Folgenden beschriebene Deaktivierungsmethode des Hochvoltsystems gilt sowohl für Fahrzeuge mit konventionellem Schlüssel als auch für Fahrzeuge mit Porsche Entry & Drive.



1. Zündschlüssel in „AUS“-Stellung (Position -0-) drehen.

- Das Hochvoltsystem ist nach der Deaktivierung spannungsfrei.
- Die passiven Sicherheitssysteme wie Airbags und Gurtstraffer werden durch das 12-Volt-Bordnetz weiter mit Spannung versorgt.

12-Volt-Batterie abklemmen



1. Fahrersitz – wenn möglich – in die hinterste Position fahren (-1-).
2. Teppichausschnitt (-2-) lösen.



3. Das Massekabel der 12-Volt-Batterie an der Schraubverbindung trennen (-3-).

- Die passiven Sicherheitssysteme (Airbags und Gurtstraffer) werden deaktiviert.